

Das „Senioren Atelier“ unterstützen:

NANU-NANA

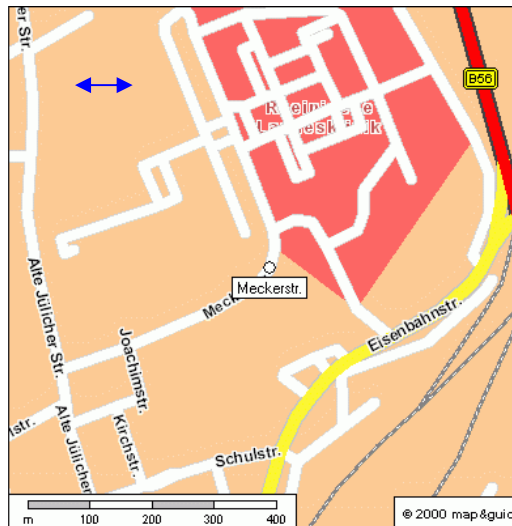
Filiale Düren

**Baugesellschaft S.L.
Josef Zimmermann**

Im Rossfeld 5
52351 Düren

**Erbes
Der Fahnenmaler**
52349 Düren

maxQ. in Ihrer Nähe



**maxQ – im bfw -
Unternehmen für Bildung**
Fachseminar für Altenpflege
Meckerstr. 33 / 52353 Düren
e-mail: dueren@bfw.de
www.maxq-nrw.net
Telefon: 0 24 21-4 33 60
Fax : 0 24 21-40 91 92

Senioren-Atelier des Kurses A22

maxQ.-Fachseminar für Altenpflege Düren



Schirmherrschaft:

Thomas Rachel MdB

Parlamentarischer Staatssekretär
im Bundesministerium für Bildung und Forschung



Die Situation: Demenz & Gesellschaft

Der demographische Wandel stellt Deutschland vor große Herausforderungen. Aufgrund einer stetig steigenden Lebenserwartung werden Alterserkrankungen wie Demenz in den kommenden Jahren beträchtlich zunehmen. Ein Problem, das uns alle angeht. Denn in den kommenden Jahren wird wohl jeder von den Auswirkungen dieser Entwicklung irgendwie betroffen sein.

Schlüsselfragen für die Zukunft

Wie wird unserer Gesellschaft auf den Anstieg von Demenzerkrankungen reagieren?

.Wie wahren wir unseren Anspruch auf ein menschenwürdiges Dasein in Pflege und Betreuung?

Wie wollen wir als Gesellschaft unser solidarisches Miteinander organisieren und leben?

Die Idee: Kommunikation ermöglichen

Auch Demenzerkrankte können (und wollen!) aktiv am Leben teilnehmen, ihr Lebensumfeld mitgestalten und selbstbestimmt sein.

Eine Form, ihnen all dies zu ermöglichen, stellt das therapeutische Gestalten dar. Dadurch eröffnet sich die Option, die emotionale Kompetenz zu üben und zugleich eine belebende Kommunikation zu entwickeln. Kunsttherapie als nonverbales und emotionales Ausdrucksmedium kann Zugangswege und Begegnungsräume zwischen Menschen aller Generationen schaffen.

Therapeutisches Gestalten hilft Demenzerkrankten, ihre kreativen Ideen auszudrücken. Diese Form der Kommunikation schafft einen Zugang zu ihrer ganz eigenen Erlebniswelt. Solche Kunstwerke zeigen, wie Demenzerkrankte ihre Umgebung wahrnehmen.

Auf diese Weise entsteht ein besseres Verständnis des Krankheitsbilds im Allgemeinen und des individuell Betroffenen im Besonderen.

Miteinander sein – Voneinander lernen!

Einmal pro Woche gestalten Schülerinnen und Schüler des Kurs A22 des maxQ.-Fachseminars für Altenpflege Düren mit demenzerkrankten Bewohnern des Alten- und Pflegezentrums St. Nikolaus originelle Bilder und Gemälde.

Musik, Farben und Sinneseindrücke inspirieren die Menschen, ihrer Gefühlswelt bildhaft Ausdruck zu verleihen. Dabei entstehen Kunstwerke von beeindruckender Intensität.

Die so erstellten Exponate werden am 21.09.2010 (17.00 bis 18.00 Uhr) anlässlich der Eröffnung der „Alzheimertage 2010“ im Kreis Düren versteigert. Der Erlös wird der ISaR –Themengruppe „Armut im Alter“ in vollem Umfang zugute kommen.

